

Staatsanwaltsakademie

KURS

Sozialversicherungsbruch



DO / FR, 23. / 24. APRIL 2020

UNIVERSITÄT LUZERN, FROHBURGSTRASSE 3, RÄUME DO 4.A05 / FR HS 8

Sozialversicherungsbetrug

Die Verfolgung strafbarer Handlungen zum Nachteil von Sozialversicherungen ist in vielerlei Hinsicht eine schwierige Aufgabe. So liegen bereits bei Verfahrenseröffnung oft eine Vielzahl von Akten wie Befragungen oder Gutachten vor, was eine rasche Fall erledigung in der Regel nicht zulässt. Dazu kommt, dass die rechtlichen Rahmenbedingungen auf dem Gebiet der Sozialversicherungen kompliziert und ineinander verflochten sind, weshalb für die Strafverfolgung wesentliche Inhalte mit grossem Aufwand extrahiert werden müssen. Schliesslich sehen sich die Strafverfolgungsbehörden seit Oktober 2016 mit dem Tatbestand des unrechtmässigen Bezugs von Leistungen einer Sozialversicherung oder der Sozialhilfe sowie Fragen zum Landesverweis konfrontiert, deren Tragweiten noch rege diskutiert werden.

Mittels Fallbeispielen werden Sie die verschiedenen Standpunkte aller Beteiligten einnehmen und auf diese Weise die Grundprinzipien der wichtigsten Sozialversicherungen und deren Zusammenspiel erkennen. Darüber hinaus werden Sie erfahren, wie in Fällen von strafbaren Handlungen zum Nachteil von Sozialversicherungen die massgebenden Beweise beschafft, gesichert und im Rahmen einer Strafverfolgung und Anklageerhebung aufbereitet und verwendet werden können.

Ziel der Ausbildung

- Sie kennen die massgeblichen Artikel des Straf- und Nebenstrafrechtes, welche bei strafbaren Handlungen zum Nachteil von Sozialversicherungen und der Sozialhilfe zur Anwendung kommen können.
- Ihnen wird der Einstieg in die Untersuchung von strafbaren Handlungen zum Nachteil von Sozialversicherungen wesentlich erleichtert.
- Sie haben einen groben Überblick über das Sozialrecht der Schweiz und über die Koordination der Leistungen der Sozialversicherungen.
- Sie haben Kenntnis über die aktuelle Rechtsprechung hinsichtlich der strafrechtlichen Würdigung von strafbaren Handlungen gegen Sozialversicherungen.
- Sie kennen die Vorteile eines vernetzten Ermittlungsansatzes in Fällen von strafbaren Handlungen gegen Sozialversicherungen.

Zulassung

Der Kurs richtet sich an fallführende Staatsanwältinnen und Staatsanwälte sowie Kriminalistinnen und Kriminalisten, welche mit der Bearbeitung von Fällen strafbarer Handlungen zum Nachteil von Sozialversicherungen und der Sozialhilfe befasst sind, sowie an BVM-Spezialistinnen und -Spezialisten der Sozialversicherungen.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 25 Personen beschränkt.

Anmeldeschluss: Freitag, 3. April 2020.

Datum und Ort

Donnerstag, 23. April 2020 und Freitag, 24. April 2020
Universität Luzern, Froburgstrasse 3, 6002 Luzern, Räume 4.A05 + HS 8
T +41 41 229 53 20; staatsanwaltsakademie@unilu.ch

Kosten

CHF 680.–

Nach Eingang der Anmeldung wird eine Rechnung gestellt.

Programm

23. April 2020; 09.15–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

- Kursüberblick/Einstieg: Warum interessiert das Thema?
- Die Sozialversicherungen im Überblick mit Übungseinheit
- Kernstrafrecht (inkl. Art. 148a StGB) und Nebenstrafrecht im Zusammenhang mit strafbaren Handlungen zum Nachteil von Sozialversicherungen und der Sozialhilfe mit Übungseinheiten
- Zusammenfassung des Tages und der bisherigen Erkenntnisse

24. April 2020; 09.15–11.30 Uhr und 13.30–16.15 Uhr

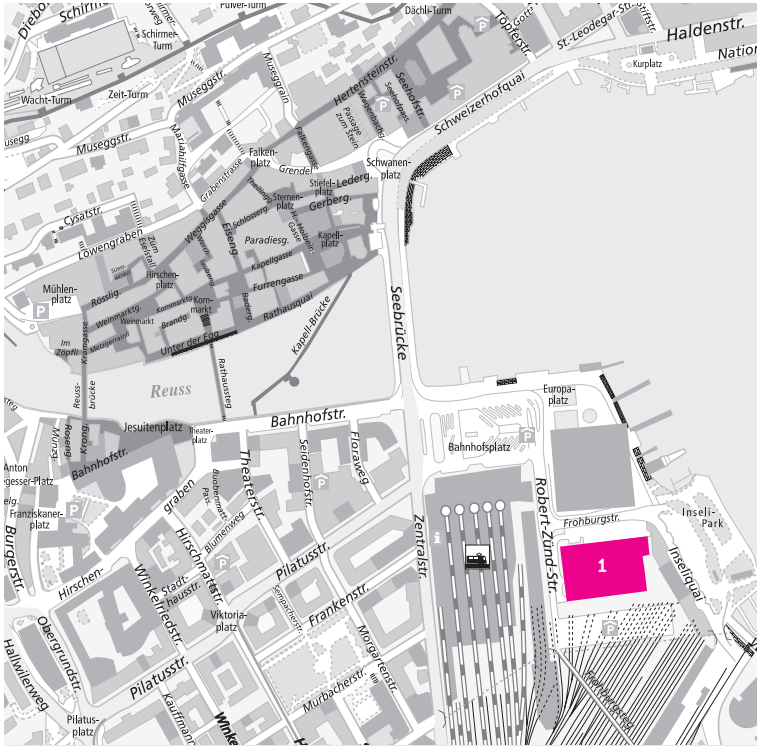
- Strafprozessuale Besonderheiten
- Praktische Übungen und Anwendungen zum Sozialversicherungsbetrug unter Berücksichtigung des Themas Schwarzarbeit (Gruppenarbeiten mit anschliessender Besprechung und Zusammenfassung der Erkenntnisse im Plenum)
- Besprechung von Erfahrungen und Fragen der Teilnehmenden

Kursleitung

lic. iur. Urs Müller, MAS ECI, Staatsanwalt,
Staatsanwaltschaft Basel-Stadt, Abteilung Wirtschaftsdelikte

Referent

lic. iur. RA Patric Looser, Staatsanwalt,
Staatsanwaltschaft St. Gallen



Information

Staatsanwaltsakademie

Heidi Falkner

Frohburgstrasse 3

Postfach 4466

6002 Luzern

T +41 41 229 53 20

staatsanwaltsakademie@unilu.ch

1 Veranstaltungsort

Universität Luzern

Räume: Do. 4.A05 / Fr. HS 8

Frohburgstrasse 3

6002 Luzern